

# Ein neues Haus für die Sportler in Over-Bullenhausen

Seevetals Bürgermeisterin **Martina Oertzen** übergibt Neubau an den TSV. Vereinschefin **Elke Renken** hofft, dass die Restarbeiten noch in diesem Jahr beendet sind

CHRISTIANE TAUER

OVER :: So ein besonderes Geburtstagsgeschenk bekommt nicht jeder: Elke Renken, Erste Vorsitzende des TSV Over-Bullenhausen, wird am heutigen Mittwoch 77 Jahre alt – und am vergangenen Sonntag durfte sie die Eröffnung „ihres“ neuen Sporthauses feiern. Seit 27 Jahren ist die gebürtige Overanerin bereits Mitglied im Vorstand, davon vier Jahre als Vorsitzende. Dass sie sich Anfang dieses Jahres für zwei weitere Jahre zur Wahl stellte, war angesichts der laufenden Bauarbeiten für sie eine Selbstverständlichkeit. „Die Arbeiten hatten 2016 begonnen, und da wollte ich das Projekt natürlich unbedingt zu Ende bringen“, sagt Renken.

*Ich denke, dass spätestens bis Weihnachten alles fertig ist*

**Elke Renken, Erste Vorsitzende des TSV Over-Bullenhausen**

Das 3,5-Millionen-Euro-Projekt, es ist so etwas wie ihr Baby. Bereits vor mehr als zehn Jahren hatte der Sportverein bei der Gemeinde Seevetal Bedarf für einen Neubau angemeldet. Das alte, aus den 1950er-Jahren stammende Sporthaus hatte Risse im Mauerwerk, war von Schimmel befallen und auch sonst einfach nicht mehr zeitgemäß. Doch zuerst hatten andere Bauprojekte Vorrang, unter anderem das direkt an das Sporthaus angrenzende Gebäude der fusionierten Freiwilligen Feuerwehr Over-Bullenhausen. Das Feuerwehrhaus wurde im Jahr 2013 fertiggestellt und gleich so geplant, dass das Sporthaus ohne großen Aufwand nebenan entstehen kann. Beide Gebäude teilen sich beispielsweise die Heizanlage.

Als Bagger dann im Sommer dieses Jahres die alte TSV-Heimstätte abrisen und die Mitglieder des Sportvereins ihre Gerätschaften in das wenige Schritte entfernte neue Gebäude trugen, war klar: Jetzt brechen auch beim TSV neue Zeiten an.

Für Elke Renken und ihr Team bedeutet das erst einmal, sich in der neuen



Zahlreiche Gruppen trainieren bereits im neuen Sporthaus

Umgebung einzugewöhnen. Wo lagern wir die Getränke, wohin sind die Bänke gebracht worden, und wer hat den Schlüssel für die Räume? Fragen wie diese stellen sich die Mitglieder derzeit täglich. Das neue Sporthaus ist groß und weitläufig konzipiert, die Nutzfläche liegt bei 810 Quadratmeter. Es gibt vier Umkleiden für den Außenbereich, zwei für die Gymnastikhalle, zwei Schiedsrichterumkleiden und dazugehörige Waschräume. Sanitäts-, Büro- und Besprechungsräume runden das Ganze ab.

„In der Woche vor der Eröffnung war ich täglich hier“, sagt Elke Renken. Sie wollte, dass alles gut aussieht – zumindest soweit es in ihrer Hand liegt. Der Feinschliff wird erst nach und nach erfolgen wie beispielsweise das Einbauen einer Tür bei der mobilen Trennwand der Gymnastikhalle. Bisher hängt dort noch ein großes Tuch. „Ich denke, dass spätestens bis Weihnachten alles fertig ist“, so die Vorsitzende.

Die Sportangebote können trotzdem schon starten. An diesem Morgen läuft der Gymnastikkurs für über 60-Jährige in der Halle. Zu einem Lied von Roland Kaiser zeigt Susanne Langnäse den Teilnehmerinnen Übungen. Alles in der Halle riecht noch richtig neu und sieht vollkommen unbenutzt aus.

750 Mitglieder zähle der Sportverein derzeit, sagt Elke Renken. Sie geht jedoch davon aus, dass durch den Neubau ähnlich wie in Fleestedt, wo das neue Sportzentrum vor zwei Jahren eröffnet hat, die Zahl nach oben steigen wird. „Wir haben auch einige neue Kurse wie Qigong oder Zumba im Angebot, die bisher eine gute Nachfrage haben.“ Weil der erste Monat aber ein Probemonat ist und die Teilnehmer erst dann entscheiden müssen, ob sie Vereinsmitglied werden wollen, kann sie erst im November sagen, ob die Mitgliederzahl tatsächlich in die Höhe gegangen ist.

Bis dahin wird auch im Außenbereich einiges geschehen sein, denn derzeit wird das neue Versorgungshäuschen an den Trainingsplätzen gebaut. Der Grundstein ist bereits gelegt. In dem Haus werden unter anderem die Kreidemaschine, kleine Tore und Begrenzungsfahnen unterkommen. Danach soll noch ein zweiter Fußballplatz gebaut werden, und zwar dort, wo zuvor das alte Sporthaus stand. Die Kosten dafür sowie für das Versorgungshaus sind in den 3,5 Millionen Euro enthalten.

Bei dem Bau sei die Gemeinde im Zeit- sowie im Kostenplan geblieben, hatte Seevetals Bürgermeisterin Martina Oertzen bei der Eröffnung am Sonntag gesagt. Sie übergab das Gebäude dann an den TSV, der mit der Gemeinde einen Nutzungsvertrag abgeschlossen hat. Obwohl sie nicht offizieller Eigentümer seien, hätten sie sich aber beim Bau mit ihren Wünschen stark einbringen können, betont Elke Renken. Dazu habe nicht zuletzt das Vereinsmitglied Jürgen Vater beigetragen.

## Frank Schmirek wird neuer CDU-Chef im Seevetaler Rat

SEEVETAL :: Die CDU-Fraktion und CDU/FDP-Gruppe im Rat der Gemeinde Seevetal hat mit Frank Schmirek einen neuen Vorsitzenden. Der Industriekaufmann löst Kurt von Pannwitz ab, der aus privaten und beruflichen Gründen sein Mandat niederlegt. Schmirek, der seit dem Jahr 2001 im Ortsrat Over, Bullenhausen Groß Moor politisch aktiv ist, wurde in geheimer Abstimmung einstimmig gewählt.

„Ich freue mich auf die neue Aufgabe, habe aber auch Respekt vor der besonderen Herausforderung, die das Amt mit sich bringt“, sagt Schmirek. Die CDU stelle die größte Fraktion im Gemeinderat und habe sich in vielen Themenfeldern als Meinungsführer durchgesetzt. „Ich habe den Anspruch, die erfolgreiche Arbeit von Kurt von Pannwitz fortzusetzen.“ Seine Schwerpunkte setzt er in den Themen Finanzen sowie Sicherheit, Ordnung und Feuerwehr.



**Frank Schmirek (CDU) setzt die Arbeit von Kurt von Pannwitz fort**

HA/Gregor Szielasko

Der bisherige Fraktionsvorsitzende Kurt von Pannwitz wird sich vollständig aus der Kommunalpolitik zurückziehen. „Es fällt mir nicht leicht, den Fraktionsvorsitz und mein Mandat für den Gemeinderat aufzugeben“, sagt er. „Mir hat die Arbeit in der Fraktion und zusammen mit der FDP viel Freude bereitet. Wir haben in der Gruppe und Fraktion eine offene und sachliche Diskussionskultur gepflegt, die ich sehr schätze.“ Gleichzeitig habe die CDU/FDP-Gruppe in den zwei Jahren seiner Amtszeit wichtige Entscheidungen für die Gemeinde getroffen und entscheidende Weichen für die zukünftige Entwicklung gestellt.

Norbert Fraederich, stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion, bedauert den Verzicht von Pannwitz. Für die Nachfolge habe es mit der Wahl von Frank Schmirek aber eine schnelle und eindeutige Entscheidung gegeben, so Fraederich. Die Kontinuität und vor allem die Qualität der Arbeit in und außerhalb der Fraktion sei auf diese Weise gewährleistet.

Wie in der bisherigen politischen Arbeit werde auch weiterhin eine für alle Seiten nutzbringende Zusammenarbeit mit den anderen Fraktionen im Gemeinderat sowie mit der Gemeindeverwaltung angestrebt, betont der stellvertretende Vorsitzende. (tau)



Elke Renken, Erste Vorsitzende des TSV Over-Bullenhausen, vor dem neuen Sporthaus Over

Christiane Tauer

### Die Kurse

Das Sportangebot des TSV Over-Bullenhausen reicht von Fußball über Gesundheitssport bis hin zu Schwimmen oder Tischtennis. Die Mitglieder, deren Anzahl derzeit bei 750 liegt, stammen aus Over und Bullenhausen, aber auch aus angrenzenden Ortschaften wie Fliegenberg und sogar Wilhelmsburg. „Jeder ist bei uns willkommen“, sagt die Vereinsvorsitzende Elke Renken.

Der Neubau des Sporthauses hat zu einer Erweiterung des Angebots geführt. Neu hinzugekommen sind Qigong, Langhantel, Zumba, Pilates, Kinderyoga und Pilates für Mamas mit Rückbildungseinheiten sowie Schach. Ob die Kurse langfristig laufen werden, hängt laut Elke Renken von drei Faktoren ab: Ein Übungsleiter muss gefunden und gehalten werden, die Hallenzeiten müssen verfügbar sein, und dann müssen sich auch genügend Interessenten für die neuen Kurse anmelden.

Weitere Informationen zum Angebot gibt es im Internet unter [www.tsv-overbullenhausen.de](http://www.tsv-overbullenhausen.de) oder unter der Telefonnummer 040/768 89 21. (tau)

**ZUHAUSE L'AUFT'S.**

Weil ich es drehen und wenden kann, wie ich will:  
Zuhause<sup>+</sup> von EWE bietet viel mehr als nur Gas.

**Zuhause<sup>+</sup> – das neue Gas!**  
Mit dem Plus an Vorteilen.

Jetzt wechseln!

- + Volle Preisgarantie für 12 oder 24 Monate<sup>1</sup>
- + 100% klimafreundlich und CO<sub>2</sub>-neutral
- + Tolle Prämien wie z.B. ein Top-Tablet<sup>2</sup>
- + Kostenloser ZuhauseSchutz mit Schlüsseldienst und weiteren Leistungen von Profipartnern<sup>3</sup>

T 0800.393 2000  
[www.zuhauselaufts.de](http://www.zuhauselaufts.de)

1) Ausgenommen sind Änderungen der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Laufzeit der Preisgarantie entspricht der Erstlaufzeit des Vertrages. 2) Die Prämien können variieren. Mit Erhalt einer Prämie kann sich der Grundpreis ändern sowie eine einmalige Zuzahlung anfallen. Die Prämie ist nur mit einer Vertragslaufzeit von 24 Monaten erhältlich. Bei vorzeitigem Vertragsende ist eine Einmalzahlung zu leisten. Versand und Service für die Hardware erfolgen durch ein Partnerunternehmen. Weitere Details entnehmen Sie bitte den AGB. 3) Nur erhältlich für Kunden mit einem aktiven Energievertrag im Produkt Zuhause<sup>+</sup> und nur für den eigenen Gebrauch. EWE VERTRIEB GmbH ist nur Vermittler dieses Angebotes. Weitere Bedingungen und Details entnehmen Sie bitte den AGB.

EWE VERTRIEB GmbH | Cluppenburger Straße 310, 26133 Oldenburg

**EWE**